

DG und Sachsen-Anhalt vereinbaren Vertiefung der Zusammenarbeit

Am Donnerstag, 27. Oktober 2022, fand in Brüssel ein Treffen des Ministerpräsidenten des Landes Sachsen-Anhalt, Reiner Haseloff (CDU), mit Vertretern der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft statt.

Im Juli 2019 hatte Ministerpräsident Oliver Paasch die Bundesländer Sachsen-Anhalt und Thüringen im Rahmen eines offiziellen Staatsbesuchs von König Philippe besucht und dort politische Kontakte geknüpft. Im November 2021 empfing Ministerpräsident Haseloff daraufhin eine Delegation belgischer Ministerpräsidenten unter Führung von O. Paasch zum Vorsitzwechsel im Deutschen Bundesrat.

Anlässlich des Herbstfestes des Landes Sachsen-Anhalt in Brüssel fand nun ein weiterführender Austausch zwischen MP Haseloff und Paasch-Kabinettschef Daniel Hilligsmann statt. Begleitet wurde Haseloff von seinen Ministerkollegen Sven Schulze (Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten) und Rainer Robra (Chef der Staatskanzlei und Minister für Kultur). Gegenstand der Gespräche waren Themen wie die Energiekrise, die Bekämpfung des Fachkräftemangels und Methoden zum effizienten Standortmarketing.

„Gerade in Krisenzeiten haben wir jedes Interesse daran, in Europa näher zusammenzurücken, voneinander zu lernen und uns über Grenzen hinweg gegenseitig zu stärken. Sachsen-Anhalt und die DG verbinden viele Themen, an denen wir gemeinsam arbeiten möchten“, erklärt Hilligsmann.

Über 120 Zusammenarbeitsabkommen zählt die Deutschsprachige Gemeinschaft in konkreten Politikbereichen mit Partnern im deutschsprachigen Europa. Mit Sachsen-Anhalt sollen hieran anknüpfend in den kommenden Monaten gemeinsame Arbeitsfelder identifiziert und angegangen werden.

Weitere Auskünfte erteilt:

Serge Heinen
Pressesprecher / Berater
Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft,
Kabinett Ministerpräsident Oliver Paasch
Klötzerbahn 32, B-4700 Eupen
Tel.: +32-87-789 616, Mail: serge.heinen@dgov.be